

Erhard Eder neuer Standortleiter Mülheim

Erhard Eder (52) übernahm zusätzlich zu seinen bisherigen Aufgaben als Leiter des globalen Service für Industrie-Dampfturbinen und -generatoren die Leitung des Siemens-Standorts Mülheim an der Ruhr. Er folgt damit auf Uwe Wittig, der weiterführende Aufgaben im Unternehmen übernahm.

Erhard Eder, verheiratet und Vater zweier Söhne, studierte Elektrotechnik und Betriebswirtschaftslehre in München. Im Jahre 1993 folgte der Siemens-Einstieg im Auslandsvertrieb für Anlagentechnik. Drei Jahre später wechselte er ins Projektmanagement, wo er zuletzt auch Turn-Key-Projekte in Polen und Thailand verantwortete. Es folgten vier Jahre strategische Verantwortung für die Business-Unit PRS bei Siemens Business Services in München.

Mit seinem Wechsel ins Power Generation-Werk Duisburg übernahm er für drei Jahre die kaufmännische Verantwortung für Service und Vertrieb von Industrie-Dampfturbinen und Industrie-Verdichtern. Anschließend wechselte er nach Lincoln in England, wo er den Service für kleine Gasturbinen in den Regionen Asien und Middle-East verantwortete. Vor sieben Jahren kehrte Erhard Eder nach Deutschland zurück, um als Segment-Leiter die Verantwortung für die weltweit sechs Large-Power-Transformer-Werke zu übernehmen. Seit 2013 ist Erhard Eder verantwortlich für den Service von Industriedampfturbinen und -generatoren weltweit.

Ansprechpartner für Journalisten:

Georg Lohmann, Tel.: +49 172-2124840

E-Mail: lohmann.georg@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter effizienter Energieerzeugungs- und Energieübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2017, das am 30. September 2017 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,2 Milliarden Euro. Ende September 2017 hatte das Unternehmen weltweit rund 372.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.